

Liste der präsentierten Poster

*Dr. Daniela De Ridder (CEDIN Consulting),
Cort-Denis Hachmeister (CHE Gütersloh)*
„Erfolgsfaktoren weiblicher Wissenschaftskarrieren“

*Ute Heckel, Dr. Esther Borowski, Prof. Dr. Anja Richert,
Prof. Dr. Sabina Jeschke (RWTH Aachen)*
„Exit- und Reentry-Strategien zwischen universitärer und
industrieller Forschung – besondere Karrierebedingungen für
Forscher/-innen der Natur- und Ingenieurwissenschaften“

*Dr. Anja Pannewitz, Prof. Dr. Dorothee Alfermann,
Dr. Sophie Birck, Benjamin Gedrose,
Prof. Dr. Hendrik van den Bussche*
(Universität Leipzig / Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)
„Forschende Ärztinnen. Arbeitsstrukturelle Aufstiegshindernisse
und -katalysatoren in medizinischen Forschungseinrichtungen“

Grit Petschick (TU Berlin)
„Geschlechterpraktiken in neuen Formen der
Forschungsorganisation. Erste Ergebnisse aus dem
Projekt genderDynamiken“

Katharina Resch (Universität Wien)
„Ungleiche Karrieren. Chancen(un)gleichheit in Bewerbungs-
und Beförderungsgesprächen“

Eva Schlenker (Universität Hohenheim)
„Determinanten des Erwerbsverhaltens von Frauen in
MINT-Berufen im europäischen Vergleich“

*Prof. Dr. Astrid Szebel-Habig, Prof. Dr. Rolf Ulrich Kaps,
Prof. Dr. Erich Ruppert (Hochschule Aschaffenburg)*
„Mit Mixed-Leadership an die Spitze“

*Dr. Anja Thiem, Dr. Christine Katz, Sebastian Heilmann,
Katharina Moths (Leuphana Universität Lüneburg)*
„Was sind Nachhaltigkeitskompetenzen und welche Rolle
spielen dabei Geschlechterverhältnisse?“

Ina Tripp (Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin)
„Diversity Management als Instrument der Fachkräftesicherung“

*Dr. Anja Vervoorts, Christine Kreißl, Anna Kalus,
Prof. Dr. Birgit Henrich (Universität Düsseldorf)*
„HervorraGENDER fördern: Frauenförderung in der Medizin“

*Gloria-Sophia Warmuth,
Prof. Dr. Edeltraud Hanappi-Egger (Wirtschaftsuniversität Wien)*
„Naturwissenschaftliche Karriere vs. ingenieurwissenschaftliche
Karriere – fachkulturspezifische Karriereverständnisse“

Alexander Wedel, Nicole Runge (TU Dresden)
„Anonyme Autorität – Wissenschaftskarrieren in
Wiedereinstiegsprogrammen“

Ausstellung „Patente Frauen“

„Wer nicht erfindet, verschwindet“, Erich Otto Häußler (1930-99),
Präsident des Deutschen Patentamtes

Die Wanderausstellung „Patente Frauen“ ist denjenigen Frauen
als Hommage gewidmet, deren Erfindergeist besonders
bemerkenswert ist und deren Erfindungen bis in die heutige Zeit
hinein relevant sind.

Die Foto-Dokumentation „Patente Frauen“ spannt einen zeitlichen
Bogen, der Historie, Gegenwart und Zukunft verbindet, und rückt
dabei Innovationen von Frauen in den Mittelpunkt. Hierbei werden
aus dem historischen Blickwinkel Erfindungen und
Patentanmeldungen von Frauen beleuchtet.

Träger der Ausstellung ist die Hochschule Furtwangen und darin
die Arbeitsgruppe „Netzwerk F.I.T.“ (Frauen - Innovation - Technik).

Das Projekt STAFF wird gefördert vom Bundesministerium für
Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds
der Europäischen Union. Das Forschungsvorhaben zum
Themenschwerpunkt „Frauen an die Spitze“ im Rahmen des
Förderbereichs „Strategien zur Durchsetzung von Chancen-
gleichheit für Frauen in Bildung und Forschung“ hat eine Laufzeit
von Juni 2011 bis November 2013.

Symposium

Karriereverläufe in Forschung und Entwicklung – Bedingungen und Perspektiven im Spannungsfeld von Organisation und Individuum

14.-15.3.13



Donnerstag, 14.3.2013

11:30 **Ankunft und Mittagsimbiss**

12:30 **Eröffnung der Veranstaltung**

Grußwort des Rektors der Hochschule Furtwangen
Prof. Dr. Rolf Schofer

Begrüßung durch den Projektträger
Dr. Marijke Looman
(Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt)

13:00 **Projektvorstellung STAFF**

13:30 **Impulsvortrag**

Prof. Dr. Martina Schraudner
(Fraunhofer-Gesellschaft und TU Berlin):
Frauenkarrieren in Unternehmen –
der Einfluss von Unternehmenskulturen

14:15 **Kaffeepause**

14:45 **Session 1: Innovation und F&E**

Moderation: *Dr. Susanne Bühner*
(Fraunhofer ISI Karlsruhe)

Dr. Edelgard Kutzner (TU Dortmund)
„Vielfalt im Innovationsprozess – Voraussetzungen
für ein innovationsförderndes Diversity Management“

Prof. Dr. Meike Tilebein, Anja Kreidler
(Universität Stuttgart)
„Eine Betrachtung der gegensätzlichen
dynamischen Zusammenhänge von Diversität und
Innovationsfähigkeit in F&E-Teams mit Hilfe eines
Simulationsmodells“

Liza Wohlfart (Fraunhofer IAO Stuttgart)
„Karriereentwicklung in Forschung und
Entwicklung – individuelle und strukturelle
Einflussfaktoren“

Dr. Mascha Will-Zocholl (TU Darmstadt)
„Tüftlerin oder Manager? Karriereoptionen von
Ingenieurinnen und Ingenieuren in der
Automobilindustrie“

16:45 **Kaffeepause**

17:00 **Ausstellungsführung „Patente Frauen“
und Postersession**

18:30 **Konferenz-Abendessen mit Rahmenprogramm**

Freitag, 15.3.2013

8:30 **Session 2: Rahmenbedingungen von
Karriereverläufen**

Moderation: *Prof. Dr. Erich Ruppert*
(Hochschule Aschaffenburg)

*Stefanie Seifert (Universität Tübingen),
Eva Schlenker (Universität Hohenheim)*
„Führungsstrukturen und berufliche Segregation auf
Betriebsebene“

Karin Griffiths (Universität Bielefeld), Florian Reith
(Helmut-Schmidt-Universität Hamburg)

„Berufs- und Karriereverläufe von
MathematikerInnen und PhysikerInnen in
Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft:
Persönliche Einstellungen, Karrierestrategien und
institutionelle Rahmenbedingungen“

*Dr. Sonja Schmicker, Verena Jordan,
Marcel Förster (METOP GmbH, An-Institut der
Universität Magdeburg)*

„Dual Career Couples (DCC) – Balanceakt
zwischen Karriere und Partnerschaft“

10:15 **Kaffeepause**

10:45 **Impulsvortrag**

Prof. Dr. Eva Kirner
(Hochschule Furtwangen):
Der Beitrag partizipativer Organisationsstrukturen
für betriebliche Innovation

11:30 **Session 3: Wege an die Spitze**

Moderation: *Prof. Dr. Ulrike Busolt*
(Hochschule Furtwangen)

Larissa K. Scheiffele (Fraunhofer IAO Stuttgart)
„Berufsentscheidungen und Karrierebedingungen
von Wissenschaftlerinnen“

*Prof. Dr. Désirée H. Ladwig, Friederike Fründt,
Claudia Linde (FH Lübeck)*
„Fachlaufbahnen – alternative Laufbahnentwicklung
in Unternehmen“

Prof. Dr. Felizitas Sagebiel (Universität Wuppertal)
„Geschlechtliche ingenieurwissenschaftliche
Forschungskulturen im Aufbruch?“

Angelika Trübswetter, Prof. Dr. Martina Schraudner
(Fraunhofer-Gesellschaft Berlin)
„Szenarien als neue Wege der
Informationsbereitstellung: Individuelle und
organisationsübergreifende Konzepte zur
Förderung wissenschaftlicher Karriereverläufe“

13:30 **Verabschiedung und Mittagsimbiss**

15:00 **Angebot: Stadtführung „Frauenleben in
Villingen“**